



Bildungsministerium

Ministerium für Bildung stärkt außerschulische Lernorte - Schülerlabor "Chemie zum Anfassen" erhält 120.000 Euro

Das Ministerium für Bildung fördert auf Beschluss des Ausschusses für Finanzen des Landtags von Sachsen-Anhalt das Projekt "Chemie zum Anfassen" an der Hochschule Merseburg mit 120.000 Euro als außerschulischen Lernort. Dazu wurde ein entsprechender Vertrag geschlossen.

Bildungsministerin Eva Feußner: „Außerschulische Lernorte eröffnen unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, über den Klassenraum hinaus zu lernen und ihr Wissen in der realen Welt anzuwenden. Sie bieten wertvolle Erweiterungen zum regulären schulischen Unterricht und fördern eine ganzheitliche Bildung. Wir müssen diese Möglichkeiten nutzen, um unsere Schülerinnen und Schüler auf eine vielfältige und sich rasch wandelnde Welt vorzubereiten.“

Insgesamt soll Schule weiter für externe Partner in der vielfältigen Bildungslandschaft Sachsen-Anhalts geöffnet werden. Erstmals hat das Ministerium für Bildung daher im Haushaltsplanentwurf 2024 ein Budget in Höhe von 1,5 Millionen Euro angemeldet, mit dem weitere Projekte in Kooperation zwischen Schulen und außerschulischen Partnern aufgelegt werden können.

Hintergrund:

Das Projekt "Chemie zum Anfassen" an der Hochschule Merseburg widmet sich der Interessens- und Kompetenzentwicklung, der Begabtenförderung sowie der Berufs- und Studienorientierung von Schülerinnen und Schülern im MINT-Bereich.

Herausragend ist hierbei die enge Zusammenarbeit zwischen Hochschule, Industrie und Schule. „Chemie zum Anfassen“ ist somit ein Kompetenzzentrum, das zwischen Schule, Unternehmen und Hochschule vermittelt und so die Fachkenntnisse der Wissenschaftler und Praktiker mit den Anforderungen von Industrie und Hochschulen sowie den Kenntnissen der Lehrenden zur Wissensvermittlung eng verknüpft und aufeinander abstimmt.

Über die Breitenförderung hinaus engagiert sich das Schülerlabor auch bei der Auswahl besonders begabter und interessierter Schülerinnen, um diese nachhaltig zu fördern.

Schülerinnen und Schüler sollen Interesse an Naturwissenschaften und Technik unter Dominanz chemischer Sachverhalte finden und dazu befähigt werden, aus Sachkenntnis heraus die Wechselwirkungen zwischen Natur, Mensch und Technik von

einem durch Wissen begründeten Standpunkt heraus kritisch, aber real, einzuschätzen.

Alle Angebote von „Chemie zum Anfassen“ richten sich an Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 bis 12.

Impressum:

Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle

Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7777
Fax: (0391) 567-3695

mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de